

Probleme mit neuen Packungen

Ältere sind betroffen

Münster ■ Der Seniorenverband Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen (BRH) kritisiert die neue EU-Verpackungsordnung. Diese erlaubt künftig, Produkte statt in den bekannten Standardgrößen in fast jeder Verpackungsgröße zu verkaufen. „Wir bedauern diese Neuregung aus Sicht der älteren Menschen“, kritisiert der Vorsitzende des BRH-Kreisverbandes Münster, Dr. Volhard Riedel, die neuen Richtlinien. „Gerade die ältere Generation wird Probleme bekommen“, sagt Riedel. Menschen, die weniger gut lesen oder sich schlecht orientieren könnten, auch alle Brillenträger und Sehbehinderten müssten mit Schwierigkeiten rechnen. Der BRH spricht von einem weiteren Streich in Sachen Kundenfreundlichkeit: „Ältere Menschen legen besonderen Wert auf gute, leicht überschaubare Information.“ Stattdessen hätten sie nun als Verbraucher den Nachteil, sich in einem regelrechten Wirrwarr zurechtfinden zu müssen. Zudem befürchtet der Verband versteckte Preiserhöhungen.

112 15.04.09